

Makros und deren Nutzen im alltäglichen Gebrauch von \LaTeX

Luca Kiebel

19. Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Was sind Makros?	3
1.2	Wofür werden Makros in L ^A T _E X genutzt?	3

1 Einleitung

1.1 Was sind Makros?

Ein Makro ist in der Softwareentwicklung eine unter einer bestimmten Bezeichnung (Makroname) zusammengefasste Folge von Anweisungen oder Deklarationen, um diese mit nur einem einfachen Aufruf ausführen zu können. (wiki:makro)

Durch Makros lassen sich also lange Befehlsketten in kürzere umwandeln. Die ersten Makros

Es gibt verschiedene Arten von Makros:

Art	Beschreibung
Tastatur und Maus Makros	Kurze Abfolgen von Tastenanschlägen werden in längere transformiert. Häufig verwendete oder sich wiederholende Sequenzen von Tastenanschlägen und Mausbewegungen können automatisiert werden.
Programm-Makros und Skripting	Durch Programm-Makros können (z.B. durch Tastenkombinationen) lange Befehlsketten durch eine Operation gesteuert werden.

1.2 Wofür werden Makros in \LaTeX genutzt?

In \LaTeX können Makros genutzt werden, um zu verhindern, dass Code mehrfach geschrieben wird. Soll ein integrierter Befehl zum Beispiel immer mit den selben Parametern ausgeführt werden, lohnt es sich, dafür ein Makro anzulegen. Auch, kann man neue Befehle anlegen, diese kurz machen, um Zeichen im Dokument zu sparen.